

Zum 60-jährigen Bestehen ein Jubiläumssgrillfest

Vereine Beim Judo-Club Schwenningen wurde die Vorstandschaft einstimmig bestätigt. Trotz Corona bleiben die Mitgliederzahlen konstant – aber erfahrene Kampfsportler und Trainer fehlen.

Schwenningen. Völlig harmonisch und in weniger als 40 Minuten abgeschlossen war die Mitgliederversammlung beim Judo-Club. Vorsitzender Rainer Lickert, sowie die Abteilungsleiter Harald Burkart (Judo), Dietmar Craul (Kendo) und Gerd Jentsch (Gymnastik) berichteten Interessantes aus dem vergangenen Vereinsjahr: Die Jugend trainiert nach Corona wieder regelmäßig und ist bei Gürtelprüfungen und Wettkämpfen im Kreis zahlreich vertreten. Hervorzuheben sind Paolo Di Gioia im Judo, welcher Deutscher Meister bei den Ü30 wurde, sowie der Sportehrenbrief von Gerd Jentsch, der seit über 32 Jahren die Gymnastikabteilung anführt.

Gründungsmitglieder von 1963
Dieses Jahr feiert der Judo-Club Schwenningen mit einem Jubiläum



Die Mitglieder trotz Corona den nach Öffnung der Kurse wieder an langfristige Kampfsportprioritäten. Immer wieder neben Beruf weiterbildet die technisch geprägten Sportarten wie Kendo und Judo voraus. Alle Abteilungen klagen daher über Trainermangel. Auf rein ehrenamtlicher Basis lassen sich



Jugendrat gewählt

Die Vereinsjugend wählte einen Jugendrat. Dieser besteht aus dem Jugendleiter und mehreren Jugendsprechern. Der bisher nur

Kreismeister

Judo Der Judonachwuchs aus der Neckarstadt zeigte bei seinen ersten Wettbewerben viel Kampfgeist.



Neuling klettert auf Platz 1

Es begannen die U9 mit Timo Granson (zweiter Platz bis 22kg), Sebastian Cucer (erster Platz bis 32kg) und Raul Hauzel (zweiter Platz bis 32kg). Hervorzuheben ist der neue Kreismeister Sebastian Cucer, welcher als Debütant



Jeder mit einem neuen Gürtel

Kampfsport Mit Erfolg absolvierten die jungen Athleten beim Judo-Club Schweningen ihre Prüfungen im Kindertraining. Verein freut sich schon auf die

Gleich 17 Kinder traten im Judo-Club Schweningen zu ihrer nächsten Gürtelprüfung an. Über Winter fleißig geübt, erhielten die Sieben- bis Zehnjährigen neben einem neuen Gürtel auch eine Urkunde.

regulären Trainings mussten die Teilnehmer in der Trainingskammer vorführen, um die Urkunde der Meisterprüfung zu erhalten. Die Kinder haben die Techniken nebenbei mit der Fallübung erlernt, ohne dass sie in den Rhythmus kommen.

in jedem Training von den Trainern. Teilnehmer wegen der einfachen Training dran.

Ohne Prüfungsdruck So konnte der Trainer Rainer Lickert (3. Dan) ohne Prüfungsdruck alle Kinder beobachten.



Vorbildliche Gürtelprüfungen
Judo Die jugendlichen Trainerassistenten der Schwenninger Judoka meistern ihren jeweils nächsten Kyu.

Die Kinder können bei den Kreiswettkämpfen unter Beweis stellen. Nun ist auch wieder Platz für neue Anfänger. Nach Ostern beginnen neue Anfängerkurse.

Lara Hirning, Helena Seitz, Oliver Granson, Raul Hauzel, Niko Kefaloudis, Lukas Puhmann und Ferres Intrieri, erreichten den gelben Gurt (7. Kyu) mit Erfolg. Den Gelborangen (6. Kyu) bestanden mit toller Leistung David Kunkel, Tyron DiGioia, Felix



Judo-Club feiert wieder den Familientag

Kampfsport Anlässlich des 60-jährigen Vereinsjubiläums ließ der Judo-Club Schweningen den „Familientag“ wieder aufleben.



Vereinsmotto „für Jung und Alt“, und auch die Gymnastik war mit Abteilungsleiter Gerd Jentsch vertreten. Die Judokinder zeigten die Judofallschule, die höheren Kyu (Gürtel) demonstrierten einen Juduwettkampf und der 2. Vorsitzende Andreas Morlock Judo als Selbstverteidigung. Kendo ohne Rüstung (Kata) und mit Rüstung (Jigeiko) führten Dietmar Craul und Vlado Bubori vor.

Begegnung beim Familientag



VS kürt die besten Sportler 2023

Am 25. November findet die Sportparty VS in der Neckarhalle statt. Jetzt abstimmen für die Nominierten!

Die Nominierten in der Kategorie „Masters 2023“

2.) Paolo di Gioia (1988)

Judo-Club Schweningen

Sportart
Judo

Leistungen

Deutsche Meisterschaften Ü30, bis 100 kg: 1. Platz
Baden-Württembergliga Mannschaft: 5. Platz

